Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 17 (1895)

Heft: 48

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 48 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es sind die Menschen den Gestirnen gleich.

Es sind die Menschen den Gestirnen gleich;
So mancher strahlet von der Menschheit Höh'n
In seiner Thaten Glanz, an Siegen reich,
Und geht dahin, wie dort die Sterne gehn.
Es wärmen seine Strahlen nicht die Herzen,
Die Kleinen seh'n bewundernd seinen Lauf,
Er fragt nicht nach der andern Pein und Schmerzen,
Er ist beglückt, seh'n sie zu ihm hinauf. —
Nicht jenen Glanz begehre, der sie schmückt!
Nur wer die Menschen liebt, der ist beglückt.

Und wieder andre strahlen wie der Mond;
Nicht Gluten spenden sie — nur sanftes Licht,
In dem die Liebe und die Milde wohnt —
Die Menschen suche, viele gibt es nicht.
Sei mild wie sie, sei glücklich und zufrieden,
Nicht jage nach dem falschen Glanz der Sterne,
Bring' jedem, der da duldet, Trost und Frieden,
Und strahle aus der Näh', nicht aus der Ferne.
Man sagt, das Alter mache mild allein —
Sei mild schon jetzt, und du wirst glücklich sein!

Es gibt auch Menschen, die der Sonne gleichen,
Und wo sie leuchten, sprießen alle Saaten.
Mein Liebling sieh, das sind die wahrhaft Reichen,
Durch die die Göttlichen das All begnaden,
Es sind die Dichter und es sind die Denker,
Die vor den Völkern her die Fackel tragen,
Sie selbst verzehrt die Glut, doch sind sie Lenker
Des Volks in Freude- und in Trauertagen;
Sie steigen auf in wunderbarer Pracht
Der Welt zum Heil — dann wird es wieder Nacht.

Vor dir liegt noch das All' in ros'gem Schein,
Es lockt dich, seine Güter festzuhalten,
Dem Jüngling ist die weite Welt zu klein,
Trotz ihrer ewig wechselnden Gestalten.
Das Alter lehrt uns unser Leben lesen,
Es zeigt uns, was wir waren, was wir sind,
Ob eine Strahlensonne wir gewesen,
Wie in der Jugend einst geträumt das Kind.
Die Nebel auf dem Pfade jäh zerreißen —
Ich möcht' das Alter: „Zeit der Wahrheit" heißen.

A. Pf.

Sentenzen aus Briefen unserer Leser und Leserinnen.

In den letzten Nummern Ihres werten Blattes sind Fragen gestellt worden bezüglich der Berechtigung von Heiratsgesuchen durch die Zeitung; auch sind diese Fragen von verschiedenen Seiten und von beiden Geschlechtern mehrfach beantwortet worden. Ich erlaube mir nun ebenfalls meine Ansicht in dieser Sache zu äußern: Wie viel oder wenig Idealismus der Ehe zugeschrieben werden will und muß, ist mir unklar; aber klar ist mir, daß sie sich nach Angebot und Nachfrage richtet. Bisher war und ist es Mode, daß die Frauenzimmer um ihre Hand gefragt werden, und bei diesem Standpunkt kann der Ehekandidat nicht immer wissen, wo die richtige Spur hinführt. Ein Mann, der etwas auf sich hält, wird — insofern er von gutem Schrot und Korn ist, nur sehr ungern mit einer Anfrage sich aufs Glatteis begeben. Inseriert er aber der Wahrheit und seinen Verhältnissen gemäß und erhält er auf sein Gesuch Antwort, so weiß er, oder vielmehr es wissen es beide Teile, daß der Wille zur Verehelichung vorhanden ist. Und das ist schon viel wert. Ob dann die erforderlich zusammenpassenden Eigenschaften vorhanden sind, muß so oder so geprüft werden. Das Gesuch durch die Zeitung ist also nichts anderes, als der deutlich ausgesprochene Wille, unter zusagenden Verhältnissen eine Ehe eingehen zu wollen. Eine solch offene und allgemein gehaltene Frage kann auch die züchtigste, eingezogenste und ängstlichste Tochter nicht verletzen, weil sie nicht direkt gestellt wird und nur dann beantwortet werden muß, wenn dies im festen Willen der Leserin selber liegt. Da nun genügend konstatiert ist, daß auch das weibliche Geschlecht nicht lauter Engel und Heilige aufweist, so wird ein vernünftiger Mann, auch wenn er durch die Zeitung eine Bekanntschaft zu machen sucht, eine eingehende und ernste Prüfung der Betreffenden nach jeder Richtung der Knüpfung des Ehebundes vorangehend, als unerläßlich erachten. Unerfahrene, die Welt nur von ihrem engen Standpunkte aus einseitig beurteilende Frauenzimmer, welche den veränderten gesellschaftlichen Verhältnissen keine Rechnung zu tragen verstehen, mögen immerhin für sich selbst sich von der Neuerung fernhalten und in der Stille vielleicht grämlich oder verzweifelnd warten, ob derjenige sie zu suchen kommt, von dem sie gerne gefunden werden möchten. Sie haben aber durchaus kein Recht, die Nase zu rümpfen über diejenigen, die es wagen, offen sich zu ihrem Herzenswunsche zu bekennen, und ihrem künftigen Glück einen Schritt entgegenzugehen. Nicht daß man einen Mann, resp. eine Frau durch die Zeitung fand, ist erniedrigend, sondern daß — wenn sie doch einmal heiraten wollte, sie nicht die Frau war wie sie sein sollte, so wie sie von der „Schweizer Frauen-Zeitung" schon so häufig und vortrefflich gezeichnet wurde. Wären alle weiblichen Wesen so voll Liebe, Hingebung, Tüchtigkeit, Thätigkeit und Ordnungsliebe, wie Ihr wertes Blatt sie fordert, so würde das „Sitzenbleiben" sich ganz sicher auf die statistisch konstatierte Ueberzahl reduzieren.

Also — geschehe das Gesuch nun durch die Zeitung oder auf dem bisherigen Wege des gesuchten oder ungesuchten Zufalls: Ernstliche Prüfung und Selbsterkenntnis vor!

Ich kenne einen Mann, der seine Gattin auch auf dem nun nicht mehr ungewöhnlichen Wege des Gesuches durch die Zeitung fand, und diese Ehe ist in idealer und materieller Beziehung eine gute und glückliche. Sollte ich selbst in den Fall kommen, nochmals mich verheiraten zu müssen, so müßten besondere Verhältnisse obwalten, wenn ich mich nicht des Gesuches durch die Zeitung, nie aber einer Agentur bediente — ich könnte leicht glücklicher werden.

Ich halte Ihr Bestreben, die Töchter in richtiger Weise auf die Ehe vorzubereiten und sie von krankhaften Ideen und Projekten zu heilen, wenn sie recht unpraktisch sind, und die Aufgabe: den beiden Geschlechtern mit dem gleichen Schwamme den Kopf zu waschen für gut, zeitgemäß und edel! Mit freundlichem Gruß wie immer.

Ihr alter Abonnent in R.

Briefkasten der Redaktion.

Frl. C. in F. Glauben Sie nur ja nicht, daß der Sonne ihre gesegnete Aufgabe: Sonne zu sein, der Menschen Herz zu erwärmen, goldenes Licht zu verbreiten und ihre Saaten zu reifen, immer eine so leicht zu bewältigende sei, daß sie nicht aller Kraft bedürfe und aller Beharrlichkeit, um schließlich die schweren Wolken, die kältenden Nebel, das eintönige Grau siegreich zu durchdringen. Aber Sie wissen doch auch, wie alles beglückt zu der Segenspendenden aufblickt. Denken Sie doch, es ist keine Kunst und kein Verdienst, Sonne zu sein, wenn der Himmel in wolkenloser Bläue erglänzt. Auch ist es keine Kunst und kein Verdienst, die Sonne im Hause zu sein, wo sowieso schon Frohsinn und Liebe waltet. Ein anderes ist es, wo die Nebel des Trübsinnes schleichen, wo die **Wolken des Mißmutes und einer beschränkten Lebensanschauung** den Himmel verfinstern, wo es gilt, den Geist der Zwietracht zu besiegen, und Eiskrusten, um die Herzen gelegt, zu schmelzen. Da liegt die würdige Aufgabe für eine ganze, für eine außergewöhnliche Kraft; da ist es ein Verdienst, „Sonne" zu sein und „Sieger" zu heißen. Wer soll denn große Aufgaben übernehmen, wenn es nicht die junge, ungebrochene Kraft ist? Wohl geht der feurigen Jugend Trachten immer darauf hin, Großes zu thun, das Unmöglichscheinende zu leisten; aber ihre Phantasie sucht das „Große" nur draußen, nicht drinnen im engsten Kreis, in den Verhältnissen „zwischen dir und mir", wo man im Besiegen der eigenen Fehler ganz unvermerkt auch diejenigen der anderen besiegt. Die Gelegenheit zur Verrichtung der größten Heldenthaten bietet uns das Innere des Hauses, der tägliche und unausweichliche Umgang mit uns selbst, mit unseren Eigenen und Nächsten. Da liegt hauptsächlich das Feld der Ehre für die Frau, für die Tochter, wo sie ihre Lorbeeren holen, das Verdienstkreuz sich erwerben kann. Wir hoffen, mehr von Ihnen zu hören, denn es ist für das Alter ebenso genuß- als lehrreich, jungen strebenden Seelen auf ihrem geistigen Wege nach vorwärts folgen zu dürfen. — Noch wollen wir Sie festzuhalten bitten, daß eine Stiefmutter schon naturgemäß für ihrer Stiefkinder Bedürfnisse nicht das nämliche tiefe Interesse haben kann wie die eigene Mutter. Es wird Ihnen dies vieles in erträglicherm Lichte erscheinen lassen. Bleiben Sie fröhlich für Ihre jüngeren Geschwister und für den Vater, der sonst doppelt zu leiden hätte.

Ratlose in A. Es wird uns mitgeteilt, daß „Prehns Sandmandelkleie" gegen Einsendung von Fr. 1. 25 von der Apotheke Paul Hartmann in Steckborn und Konstanz franko versandt wird.

Junge Unbefriedigte in N. Sie sehnen sich nach Erlebnissen und Erfahrungen, nach einem bewegten Dasein und nach einem großen Wirkungskreis, währenddem Ihr Mütterchen, das sich in rastloser Arbeit für Sie und Ihre Geschwister aufgeopfert hat, Ihrer Gesellschaft und Pflege bedarf! Sie scheinen nicht zu wissen, daß eben Ihnen der schönste, reichste und gesegnetste Wirkungskreis gegeben ist. Gibt es wohl etwas Schöneres, als einer Mutter dienen zu können, derjenigen, die uns von der ersten Stunde unseres Daseins an gehegt und gepflegt und mit opferbereiter, nimmer müder Liebe und Treue gehegt und umsorgt hat? Wer den alten Eltern in froher und williger Liebe dient, der zahlt erfolgreich alte Schulden ab und legt gleichzeitig reiche Kapitalien an hohen Zins. — Wenn Sie auch jetzt vermeintlich nicht viel Neues lernen, so haben Sie doch die beste Gelegenheit, altes Wissen zur Ausübung zu bringen. Im übrigen wird Ihre Mutter Sie kaum bei ihr daheim zu behalten wünschen, wenn Sie ihr sagen, wie unglücklich Sie sich dort fühlen. Sie müßte keine Mutter sein, wenn sie nicht sofort die eigenen Wünsche unterdrückte und Ihnen selbst die Thüre öffnete, die zu einem größern Wirkungskreis, zu interessanten Erlebnissen und reichen Erfahrungen führt. Ob dies aber gleichzeitig auch der Weg zu Ihrem wirklichen Glücke sei, das ist fraglich. Das unzufriedene Sehnen in die Ferne ist sehr oft nichts weiter als das unverstandene Bewußtsein von der dringenden Notwendigkeit, von dem unabweisbaren Bedürfnis einer ernsten, unerbittlich strengen Lebensschule. Für Sie wird sich bei Ihrem Mütterchen schon ein Ersatz finden. Es sind nicht wenige, die sich nach einem stillen Wirkungskreise sehnen, nach einem sichern Hafen, wo sie ihr Lebensschifflein bergen können.

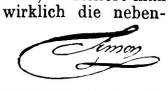
Frl. E. G. in P. Hätten Sie wohl Freude daran, wenn in einer diskreten Angelegenheit Ihr Name gegen Ihren Willen neugierigen Fragern mitgeteilt würde? Erscheint Ihnen eine Person, die dies thut, vertrauenswürdig? Sonst dienen wir gerne.

Eine Thatsache.

Es ist allgemein anerkannt, dass die heutige Damenwelt dem täglichen Gebrauch der **Crème Simon** jene reizende Hautfarbe und jenen matten und aristokratischen Teint verdankt, welche das Kennzeichen der wahren Schönheit bilden. Eine **stets** reine, **nie rissige** oder **aufgesprungene** Haut, Gesicht und Hände frei von **Runzeln, Blasen, Frost-** und **Hitzflecken,** alle diese Vorzüge werden stets erzielt, wenn man für seine Toilette die echte **Crème Simon,** den **Puder** de riz **Simon** und die **Seife Simon** adoptiert hat. — Diese hygieinischen Parfümerie-Artikel werden häufig von den Aerzten empfohlen. [885

Um Nachahmungen zu vermeiden, versichere man sich, dass jeder Flacon auch wirklich die nebenstehende Unterschrift von

J. Simon, 13 rue Grange Batelière, Paris, trage.



Kränkliche Kinder.

195] Herr **Dr. Bierbach** in **Berlin** schreibt: „Geradezu **staunenswert waren die Erfolge** mit Dr. Hommel's Hämatogen in der Säuglingspraxis, **wo schwere Fälle von Pädatrophie** in wenigen Wochen beseitigt, **Schwächezustände nach schweren Krankheiten** behoben wurden und überhaupt die **Ernährung im allgemeinen im besten Sinne sich beeinflusst** zeigte. **Ich verdanke diesem trefflichen Mittel so manchen Erfolg, der mir neue Kraft und neues Zutrauen zu meinem so schweren und verantwortungsvollen Berufe gab.**" Dépôts in allen Apotheken.

Braut-Seidenstoffe

weisse, sowie schwarze und farbige jeder Art zu wirklichen Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität von 55 Cts. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungsschreiben. Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, **Zürich**
Königl. Spanische Hoflieferanten. (488

Ball- und Anlass-Stoff-Neuheiten, glatter façonierter neuester, lichtfarbiger Gewebe in Wolle u. Seide. Neueste grosse Musterauswahlen obiger, sowie jeder Art Damen- und Herrenkleiderstoffe und Flanelle, Konfektions- und Besatzstoffe. Grosse neue Sortimente in schwarzen, halbschwarzen und farbigen Damenkleiderstoffen, reine Wolle von Fr. 1.05 an per Meter bis zu den elegantesten Genres billigst. Muster u. Modebilder umgehends franko. 800)

Oettinger & Co., Zürich.

Eine treue, willige **Tochter** (protest.) findet sofort bei alleinstehendem Ehepaar dauernde und angenehme Stelle, wo dieselbe gut bürgerlich kochen, die Hausgeschäfte exakt verrichten, sowie vorkommende Näh- und Strickarbeit und etwas Gartenarbeit verstehen sollte. Familiäre freundliche Behandlung zugesichert. Offerten mit Zeugnissen oder Empfehlungen nebst Photographie unter Chiffre F 978 an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.**

Franz. Schweiz.

In einem ausgezeichneten Pensionate der franz. Schweiz könnte auf Ostern zum Pensionspreise von 600 Fr. ein junges geb. **Mädchen** eintreten, welches geneigt wäre, einige Hülfe in der Häuslichkeit zu leisten und dabei Gelegenheit hätte, die französische und englische Sprache gründlich zu erlernen. Offerten unter Chiffre C 5152 Y an **Haasenstein & Vogler, Bern.** [951

Stellegesuch.

Ein intelligentes Frauenzimmer, welches schon seit circa 6 Jahren im Dienste als Krankenwärterin gestanden und früher schon Privatstellen bekleidet hat, sucht Stelle in ein Privathaus. Prima Zeugnisse und Referenzen. Der Eintritt könnte innert 14 Tagen geschehen.

Gefl. Anfragen sub Chiffre **P 2710 G** befördern **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** [972

Eine gute, bekannte, ehrbare Familie in Genf würde eine

junge Tochter,

welche Liebe zu Kindern hat, das Nähen versteht und sich im Haushalt nützlich machen könnte, als **Halbpensionärin annehmen.** (H 11053 X) [965

Näheres bei **Mme. Thévoz,** 102 Avenue des Bosquets, Genf.

Schönstes Festgeschenk

für nur Fr. 6.80 versende franko, 10 Kilo Korb feinster neuer Südfrüchte, sortiert Marroni, Haselnüsse, Baumnüsse, Feigen, Datteln und Orangen. Gratis-Beilage: 1 Flasche echter Palästinaedelwein.
979] **J. Winiger, Boswil,** Aargau.

Als **gediegenes** Insertionsorgan
der deutschen Schweiz
empfehlen wir ganz besonders den HH. **Hotelbesitzern, Kaufleuten, Industriellen und Privaten** den

„Bund" in **Bern.**

Inserate und Reklamen werden ausschliesslich von der
Annoncen-Expedition
Haasenstein & Vogler
in **St. Gallen**
und ihren Filialen in der Schweiz und im Ausland entgegengenommen.

Das Angenehme mit dem Nützlichen

d. h. **Spiel** und **Arbeit,** verbinden in bewundernswerter Weise die neuen **Unterhaltungs- und Beschäftigungsspiele für junge Mädchen:**

Puppenmütterchens Nähschule

enthaltend Schnittmuster, eine f. **Gelenkpuppe,** illustr. Buch (in Erzählungsform) mit Anleitung zur **Anfertigung** der **Puppengarderobe,** Preis Fr. 8.—.

Haustöchterchens Kochschule

bezweckt, jungen Töchterchen das **Kochen spielend beizubringen** und den Sinn für **häusliche Bethätigung** zu wecken. Inhalt: Illustr. **Kochbuch,** Wage mit Gewichten, Löffel, graduierte Gläser etc. Preis Fr. 8.50.

Die kleine Künstlerin im Putzfach

besteht aus Hutformen, Blumen, Federn und sonstigen Zuthaten, nebst Anweisung zum **Garnieren von Puppenhüten:** das Spiel fördert die **Geschicklichkeit** und bildet **den Geschmack.** Preis Fr. 8.50, kleine Ausgabe Fr. 5.— (H 5307 Z) [970

Alle drei Spiele sind in eleganten Kasten verpackt und eignen sich vorzüglich als **nützliche Festgeschenke für junge Mädchen** von circa 10 bis 14 Jahren.

Franz Carl Weber, Spielwarenhandlung, mittlere Bahnhofstrasse 62, **Zürich.**

HORS CONCOURS JURYMITGLIED
WELTAUSSTELLUNG PARIS 1889

[34]

GRAND PRIX Internat. Ausstellung Lyon 1894.

Diplom I. Klasse Zürich.

Neuheiten in Handarbeiten

für Damen u. Kinder

empfiehlt in schöner Auswahl
Wwe. **Lina Meyer,** [952
Ecke Markt- und Neugasse, **St. Gallen.**
Anweisung zu allen Handarbeiten gratis.

Diplom I. Klasse Frauenfeld.

Das Fleisch-Pepton

der Compagnie Liebig,

für Magenleidende ein diätetisches
Nähr- und Kräftigungsmittel ersten Ranges,
wird nach **Prof. Dr. Kemmerichs** Methode hergestellt
unter steter Kontrolle der Herren
Prof. Dr. M. von Pettenkofer u. Prof. Dr. Carl von Voit, München.

Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Engros-Lager bei den Korrespondenten der Gesellschaft für die Schweiz: **Aldinger-Weber & Cie., St. Gallen, Leonhard Bernoulli, Basel, Bürke & Albrecht, Zürich.**

Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatessengeschäften. (H 14 X) [60

Frauen-Arbeitsschule Bern

gegründet vom Gemeinnützigen Verein. Lokal: Postgasse 14.
Nächster Kurs vom 6. Januar bis 11. April.

Gründlicher und rationeller Unterricht im **Weissnähen, Kleidermachen, Weiss- und Buntsticken, Wollarbeiten, Flicken** und **Glätten.**
Wahl des Faches frei.
Anfragen und Anmeldungen an den Sekretär (H 5186 Y) [957
Fried. Marti, Kramgasse 10, **Bern.**

Urteile über unsere
Pat. HEUREKA-STOFFE.

Westindien Haiti Port au Prince.
Ersuche Sie höflichst um Export-Prospekt Ihrer patentierten **Heureka-Wäsche** und zeichne hochachtungsvollst
Detler Heydels and Simmonds frères.
Im Sommer vorigen Jahres habe ich bei Ihnen **Heureka-Stoff** gekauft, der sich **durchaus vorzüglich bewährt** hat. Ich frage Sie ergebenst an, ob derselbe in Deutschland auch erhältlich und wo, auch erbitte mir gerne Preiscourant. (H 3688 Z) [751
Hoyerswerda, Provinz Schlesien. Hochachtungsvollst
Muster gratis. **Laubengeyer,** Bürgermeister.
H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Wer auf das Jahr 1896 den beliebten Abreisskalender mit Schweizerbildern anschaffen will, verlange ausdrücklich (O H 8418) [966

7. Jahrgang Lauterburgs 1896

illustr. schweiz. Abreisskalender

und lasse sich nicht durch wertlose Nachahmungen täuschen.

Wieder 100 neue Bilder; Preis nur noch Fr. 1.50

deutsche und französische Ausgabe.

Lauterburgs illustr. schweizer. Abreisskalender ist ein wahrer Freund der schweizer. Familie geworden und der Kinder Entzücken, die die Bilder **ausschneiden** und **bemalen** oder durch **Einkleben** ein interessantes, billiges Bilderbuch schaffen. Er sollte daher in keiner bessern Familie fehlen.
Empfehle ebenfalls meine Kalender mit Ansichten anderer Länder.

Gediegenes **Festgeschenk für die Jugend** verschiedenen Alters, auch für Flachornamente, Muster- und Kartenzeichnen geeignet:

Flüssige Illuminier-Farben

10 Flacons in eleg. Schachtel mit Doppelpinsel und 7 Malblättern.
Preis franko in der ganzen Schweiz (inkl. Verpackung) Fr. 4.—
oder mit **sämtlichen 4 Serien Malvorlagen** (schwarz) Fr. 4.45.
Zur Entwicklung des Schönheitssinnes in Form und Farbe, sowie zur Erleichterung und Ermunterung in der Handhabung des Pinsels offerieren wir den Käufern unserer flüssigen Illuminier-Farben eine speciell hiefür angefertigte prächtige Kollektion **stilgerechter** [963

MAL-VORLAGEN:

Serie I: Geometrische Ornamente, gezeichnet von A. Stebel, Architekt.
„ II, III und IV: Blätter und Blumen, gezeichnet von Gertrud Hauser unter Leitung von J. Stauffacher am Gewerbemuseum, St. Gallen.
Preis der Malvorlagen, schwarz, per Serie à 7 Blatt . . . . 15 Cts.
„ „ „ **angefangen,** „ à 7 „ . . . . 30 „

Brunnschweiler Sohn, St. Gallen
Tinten- und Farbenfabrik.

Schönste **Weihnachts-arbeit**

Tischgedecke
Büffettdecken
Vorhänge

brodiert auf **Heureka-Stoff,** welcher sich wie kein anderer hiefür eignet. Man verlange gefl. Muster. (H 5310 Z) [974
H. Brupbacher & Sohn,
Zürich.

Adler-Garantie-Kämme „Meltita".

938] Anerkannt bestes Fabrikat; vorzügliche Ausarbeitung. — **Garantie** für jedes Stück. Jeder Kamm, innert Jahresfrist bei ordnungsgemässem Gebrauch zerbrochen, kann **kostenfrei** gegen neuen umgetauscht werden.
Man achte speciell auf die „Adlermarke".
Alleinverkauf:
W. Kinkelin, Bürstenfabrikant,
Multergasse.

E. Keller-Knell,

Coiffeuse,
Turmgasse 5, **St. Gallen,**
bei der St. Laurenzenkirche.
Eleganter Damenfrisiersalon
mit Shampooing-, Douche- u. Trücknungs-Apparaten. [976
Grosse Auswahl von Haarschmuck
in Schildpatt, Imitation und Phantasie.
In- und ausländische Parfumerien, Seifen, Oele etc.
Poudre. Schminke. Zahnpasta.
Brosserie. Haararbeiten.

Die **ganz fetten**

Vacherins

der Käserei des Charbonnières, diplomierte Marke, sowie andere prima Qualitäten aus dem Jura werden durch den Käsehändler **Rigoud-Schneeberger,** rue petit St. Jean 13, **Lausanne,** in Kistchen von 3 Kg. à **Fr. 1.40** per Ko. gegen Nachnahme versandt. Bei Abnahme von 50 Ko., nach Qualität das Ko. **Fr. 1.25** bis **1.35.** (H 13909 L) [975

Dr. Günthers
HAAR-RESTORER.

Das **sicherste** und **unschädlichste** Mittel, ergrautem und ausgewachsenem Haar die natürliche Farbe und schönsten Glanz wieder zu geben. Beseitigt ferner Kopfschuppen und verhindert das Ausfallen der Haare.
Gebrauch:
Man durchfeuchte mittels Schwamm oder Bürste die Haare zwei- oder dreimal wöchentlich mit der vorher gut geschüttelten Flüssigkeit. [928
15jähriger grossartiger Erfolg!
Zahlreiche Atteste.
Preis per Flasche Fr. 2.50 franko. Zu beziehen durch das Hauptdepot
KLAPP & BÜCHI, Droguerie, vormals Friedrich Klapp in St. Gallen.

Zink-Clichés

für Zeitungs- und Illustrationsdruck
liefert gut und billigst [421
M. John
Photo-Zinkograph-Anstalt.
Rorschacherstrasse 103 a, St. Gallen.

Reform-Sohle.

Beste Einlegsohle. Warm und trocken, waschbar. Kein Geruch. Für die kalte Jahreszeit die **beste Sohle.** [924
H. BRUPBACHER & SOHN,
Zürich. (H 4884 Z)

Jede Hausfrau, die nur einmal

Proben gratis! **BENSDORP's** reinen HOLLAND: **CACAO** Proben gratis!

ausprobiert, wird von der ausgezeichneten Güte desselben überzeugt sein!!

DER ECHTE WELTBERÜHMTE CACAO BENSDORP

ist ein **gesundes, nahrhaftes, billiges** und **ökonomisches** Getränk für **Kinder stillende Mütter, schwache Kinder, Kranke, Genesende** und **Gesunde!!!!!**

In allen besseren Geschäften käuflich. (H 5267 Z) [967

Gegen Husten und Heiserkeit
PÂTE PECTORALE
fortifiante
von
J. Klaus
in Locle
Schweiz.
In allen Apotheken zu haben.

(H 6750 L) 933

Reise-Artikel
Reise-Luftkissen
Reise-Apotheken
Verbandetuis
Salmiakgeistflacons
Tablettenbüchsen
Zerstäuber

715] **Grosse Auswahl. Billige Preise.**
Prompter Versand nach allen Orten.

C. Fr. Hausmann, St. Gallen
Hecht-Apotheke — Sanitätsgeschäft.

Mit
Kochlöffel u. Nadel
gut Bescheid zu wissen, in Küche u. Nähstube zu Haus zu sein, das ist die Aufgabe jedes jungen Mädchens. Das **sicherste Mittel,** das Kochen u. Nähen gründlich und in amüsanter Weise zu erlernen, bieten die beiden Prachtspiele: [973

Haustöchterchens Kochschule
und
Puppenmütterchens Nähschule

zwei vorzügliche Beschäftigungsspiele von überraschend reichem Inhalt und prachtvoller Ausstattung.

Preis jedes Spiels 8 Fr.

Illustrierte Prospekte mit ausführl. Beschreibung liefert gratis u. franko:

L. Kirschner-Engler,
Buchhandlung, **St. Gallen.**
Zahlreiche Gutachten stehen zu Diensten!

Dr. Lahmanns
Reform-Unterkleidung und Bettwäsche
Reform-Steppdecken und Binden
Reform-Einlegsohlen (Schweisssohlen)
Heureka-Leib- u. Bettwäsche, Binden
Allein echt und direkt zu beziehen durch das Versandgeschäft [870
H. Brupbacher & Sohn, Zürich.
Man beliebe Prospekte zu verlangen. (H 4492 Z)

Geschenk für Herren!
solid, sehr bequem, elegant ist der
„Sport-Hosenträger Excelsior"
Nur 3 Knöpfe, statt 6. Allen anderen Trägern vorgezogen.
Preis Fr. 4.—, 5.—, 6.— u. 7.—, je nach Ausstattung. [923
H. Brupbacher & Sohn, Zürich. (H4885Z)

Befriedigte Neugier!

Neugierig ist die junge Welt, (H 632 Y)
Was wohl der Köchin Korb enthält.
Der Maxl ruft vergnügt: „Juhe!
Es ist Kathreiners Malzkaffee!" [178

P. P.
Wir offerieren
den neuesten Futterstoff für Kleiderröcke und Aermel
genannt **„Fibre Chamois".**
Derselbe besteht aus einem Faserstoff, der nur in Canada gewonnen wird und übertrifft infolge seiner [962
Elasticität, Solidität und Billigkeit
alles bisher Dagewesene. Die Wirksamkeit dieses ganz hervorragenden neuen Futterstoffes auf die Damentoilette ist eine ganz unglaubliche. Aermel und Röcke behalten stets ihre ursprüngliche Form, wie sie auch immer zerdrückt werden mögen, und ausserdem bewirkt der Stoff einen ganz unerreicht schönen Faltenwurf.
Der wirkliche Effekt ist erst nach Fertigstellung einer Taille (Bluse) oder eines Rockes ersichtlich und waren Damen, welche Gelegenheit hatten, einen fertiggestellten Gegenstand mit Fibre Chamois gefüttert zu sehen, von der Wirkung im höchsten Grade entzückt. Ein bekanntes Pariser Damen-Mode-Journal sagt: Fibre Chamois ist das Entzücken aller Kleidermacherinnen. (O 1779 G)
Je ein Probestück à 10 Meter für Taillen und Röcke zu Diensten.
J. W. Kessler, Manufaktur-Waren en gros, **St. Gallen.**

Bei dem Herannahen des Winters mache ich auf meine Verdichtungsstränge
Zugluft-Abschliesser
aufmerksam. Sie bestehen aus dochtartig gedrehter, feiner, elastischer Baumwolle mit Lacküberzug, die man in den Falz der Fenster oder Thüren einklebt.
Sobald sie festgeklebt sind, was nur einige Minuten dauert, hindern sie das Oeffnen, Schliessen und Reinigen der Fenster oder Thüren nicht einen Augenblick.
Es ist dies das beste und billigste Mittel zur Beseitigung der Kälte, Zugluft bei Fenstern und Thüren; es verhindert nebenbei auch das Eindringen schlechter Dünste etc. Es verschafft eine **warme, behagliche Wohnung bei bedeutender Ersparnis an Brennmaterial.** (H 4751 Z) [905
R. Gut, Tapetenhandlung, Zürich,
Kirchgasse 32.
Muster gratis und franko.

Krankenpflege-Artikel
Verbandstoffe,
empfiehlt die
Löwen-Apotheke
ST. GALLEN.
[935

Bienenhonig
garantiert rein à Fr. 1.40 das Kilo, franko in der ganzen Schweiz. Büchsen von 1, 2 und 4,5 Kilo.
(H 12104 L) **Charles Bretagne,**
898] Bienenzüchter, **Aubonne** (Waadt).

Aussteuern
einfach aber gediegen, mit Garantie.
Eine Schlafzimmereinrichtung, nussbaum, matt oder poliert, bestehend aus: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweiplätzige Waschkommode mit Marmoraufsatz und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtischvorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, *inwendig tannen* **Fr. 510.—,** *inwendig hartholz* **Fr. 550.—.**
Eine Speisezimmereinrichtung, nussbaum, matt und glanz, inwendig Eichenholz, bestehend aus: 1 Buffet mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz und Rohrrücken, 1 Serviertisch, 1 Sopha mit prima Wolldamast bezogen, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur **Fr. 640.—.**
Eine Saloneinrichtung, nussbaum, inwendig Eichenholz, bestehend aus: 1 Polstergarnitur mit Moquettetaschen ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 achteckiger Tisch mit 4 Säulen, 1 Damenschreibtisch, 1 Silberschrank, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salonteppich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm Krystall, **Fr. 875.—.**
Sämtliche Möbel stehen zur gefl. Besichtigung bereit. Matratzen und Federbetten je nach Auswahl der lagernden Rohmaterialien *billigst.* [550
Ad. Aeschlimann,
Schiffländ 12, Zürich.
Fabrikation und Lager von Mobilien.

Malaga
dunkel und **rotgolden,** unter Garantie der Echtheit, per Flasche Fr. 2 bei
Joseph Griesser-Margraf,
958] z. Appenzellerhof, **St. Gallen.**

J K
Leicht löslicher CACAO
rein und in Pulver,
stärkend, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt f 200 Tassen Chocolade. Vom gesundheitlichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertrefflich für genesende u schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Producten, die unter ähnl. Namen dem Publikum angepriesen u verkauft werden, aber werthlos sind. Die Zubereitung dies. Cacaos ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität.
J. KLAUS
LE
LOCLE
SCHWEIZ
CHOCOLAT KLAUS
Zu haben in allen guten **Droguerien, Spezereihandlungen** und **Apotheken.** [37

Pensionnat de demoiselles.
Madame **Voumard** reçoit chez elle quelques jeunes filles qui désirent apprendre à fond la langue française; leçons dans la maison, ou facilité de suivre les cours supérieurs de **Neuchâtel.** Belle situation, grands jardins, ombrages, vie de famille et soins dévoués. — Ref. Monsieur le Past. et Prof. **Quartier-la-Tente, St. Blaise.** Adr. Mme Veuve **Voumard** à la **Coudre** près **Neuchâtel.** (H 6433 N) [674

Hausverdienst
für Frauen und Töchter.
Empfehle mein Depot der neuesten, bewährten amerikanischen **Original „Lamb"-Strickmaschinen.** Lehrtöchter erhalten gründlichen Unterricht.
641] Die Vertreterin: (H 3120 Z)
Fr. Schildknecht-Eisenring, Zeughausstr. 17, Aussersihl-Zürich.

A. Ballié
Möbel- und Bronzewarenfabrik
(H 2457 aQ) **29 Freiestrasse 29**
„Zum Ehrenfels"
Basel.
Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.
Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), **Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeisen** werden aufs feinste in meinen Werkstätten angefertigt.
Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (627
Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten alten persischen Teppichen.
Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten

Nesselwolle (Marke Busch).
Unterleibchen, Strümpfe und **Socken** für den Winter. Warm, dauerhaft, leicht zu waschen, reizen die Haut nicht. (H 5051 Z) [940
Depot bei: Frau **Sachs-Laube,**
Thalgasse 15, Zürich.

Chr. Mäusli, Tapissier
St. Magnihalden 3
empfiehlt sein grosses Lager in
Polster-Möbeln
jeder Art.
Specialität sehr bequem. Divans.
Komplette **Ameublements,** fertige **Betten, Matratzen** jeder Art. — **Spiegellager.** [757
Garantiert solide, selbstverfert. Arbeit.
Reparaturen älterer Polstermöbel.
Billige Preise. — **Schöne** Arbeit.

Möbelfabrik Zehnle, Bussinger & Cie.
Basel Kanonengasse 11 Basel
offeriert auf das solideste gearbeitete stilvolle Möbel eigener Fabrik. Komplette Häuser- und Wohnungsausstattungen für Private und Hotels. Grösstes Magazinlager in Zimmereinrichtungen und Einzelmöbeln vom Einfachsten bis zum Reichsten in allen Stilen und Holzarten. Polstermöbel, Vorhänge etc. Feine Bauarbeit, Zimmertäfer, Plafond. Dekorations-, Skulptur- und Zeichnen-Atelier. Billigste Preise. Zeichnungen u. Kostenvoranschläge zu Diensten. Dauernde Garantie. (H 2453 Q) [625

Laubsäge
-Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, **-Vorlagen** auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl [389
Lemm-Marty — 4 Multergasse 4 — St. Gallen.
Preislisten auf Wunsch franko

Kinderzwieback
seit 25 Jahren erprobt als vorzügliches, ausserordentlich leicht verdauliches Nährmittel für kleine Kinder vom zartesten Alter an, per ½ Kilo à Fr. 1. 20, bringt in empfehlende Erinnerung [155
Carl Frey, Conditor, **St. Gallen.**
Prompter Versand nach auswärts. **Telephon.**

Kunst im Hause.
Holzbrandapparate und rohe Holzgegenstände
zum Brennen und Malen in feinster Ausführung
empfehlen **Hunziker & Co.,** Aarau.
Preiscourant franko. [567

Verkauf per Meter! **Damen-Loden** Anfertigung nach Mass!
Für Promenade, Reise, Touren etc. elegante und praktische
engl. tailor made Costüme
Jaquettes, Staub- und Regenmäntel etc.
Jordan & Cie., Bahnhofstrasse 77, Zürich.
Specialität: **Loden und Cheviots.**
Muster-Depots in St. Gallen: **Frau Witwe Christ,** Florastrasse 7, und **Frau Gehrold,** Robes, Marktgasse. (622

Multergasse 1 St. Gallen 2. Laterne
Jules Pollag
Specialgeschäft für
DAMENKONFEKTION
Stets alle Neuheiten der Saison
in grösster Auswahl
zu billigsten Preisen
Anfertigung nach Mass

944] **Genf.** (Hc 10662 X)
Gute Familie, ein Landgut ca. ¼ St. von Genf bewohnend, wünscht einige junge **Mädchen** in Pension zu nehmen. Familienleben, liebevolle Fürsorge, Stunden im Hause. Die Schulen Genfs können besucht werden. Prima Referenzen. Man wende sich an Frau **Boch-Lambert, 31 Grange-Bonnet, Chêne, Genève.**

Suisse française.
Une dame veuve habitant une jolie villa près de **Neuchâtel** recevrait **des dames ou des demoiselles** désirant apprendre le français. S'adresser à **Mme. Veuve Bachelin, Marin.** [912

Magazine zum wilden Mann
Basel.
Fortwährender Eingang der neuesten
Herbst- und Winterstoffe
von den
billigsten bis zu den hochfeinst. Genres.
Muster umgehend und franko.

Eine im Umgang gewandte, angenehme und in der selbständigen Zimmerarbeit bewanderte, zuverlässige Tochter von guter Erziehung und nicht unter 20 Jahren findet besonderer Verhältnisse halber
sofort gute Stelle
zum Instandhalten von drei Zimmern und zur Hülfe im Operationsraum eines Zahnarztes. Sie muss befähigt sein, die freie Zeit mit Handarbeiten auszufüllen.
Offerten mit Zeugnissen oder Empfehlungen achtbarer Personen begleitet, befördert unter Chiffre F 964 G das Annoncenbureau der „Schweizer Frauen-Zeitung".

Blusen, Taillen, Unterröcke
Frisch eingetroffen
Alle Neuheiten in jeder Art
DAMENKLEIDERSTOFFEN
Cachemires, Merinos, Flanelle
Grosse Auswahl — Billigste Preise
Jul. Pollag
Multergasse 1 St. Gallen 2. Laterne

614] **Kasseler** (H 2450 Q)
Hafer-Kakao.
Bester Frühtrunk und vorzüglichstes **Nährmittel** für Kinder, Magenleidende etc.
In Cartons à Fr. 1.50 in den Apotheken und Droguerien oder durch unser Engroslager:
C. GEIGER, BASEL.

Hugo Schindlers Patent-Büstenhalter
Der einzige brauchbare Ersatz für das gesundheitsschädliche Corset.
✚ 6264 **Nicht zu verwechseln** 6264 ✚
mit den angepriesenen Gesundheits-Corsets.

Für Leidende, sowie als Umstands- u. Nähr-Corsetage geradezu unersetzlich! Für heranwachsende Töchter unentbehrlich! Wird von allen ärztl. Autoritäten der Schweiz und dem Ausland empfohlen. Empfehlungsschreiben liegen vor. Bei Bestellungen genügt das Mass über Brust u. Rücken, unter den Armen gemessen.
Die Preise sind per Stück für Qualität [826

A	B	C	D (Seide)	F (Filigran)
Fr. 7. —	10. —	13. —	20. —	15. —

General-Vertreter für die Schweiz:
Schadegg, Peters & Co., Zürich.
Dépot in St. Gallen: Wwe. M. CHRIST, Schwalbenstr. 7.

Gebrüder Hug & Co., Basel.
Grösste Auswahl
Pianos — Harmoniums
vorzügliche **Schweizer Pianos** von Fr. 700. — an.
(H 2452 Q) **Schulharmonium von Fr. 110.— an.** [619

621] Offeriere franko Bestimmungsstation echten
Malaga rotgolden
à Fr. 24 das Originalfässchen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungsmarke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tischweinen. (H 5936 X) **A. Rothacher,** Petit Lancy, **Genève.**

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [163
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Keine Blutarmut mehr!
Natürlichstes, nachhaltig wirkendes, billigst. und für den Magen zuträglichstes Mittel gegen Blutarmut ist nach dem Urteil medizinischer Autoritäten **luftgetrocknetes Ochsenfleisch.**
Stetsfort in vorzüglichster Qualität vorrätig bei **Th. Domenig,** Chur. (H 756 Ch) (688

Hotel und Pension Badhof
Rorschach
Türkische, Dampf-, warme und **Medikament-Bäder,** sowie **Massage und Elektricität,** verbunden mit **besteingerichteter Kuranstalt.**
Sommer und Winter offen.
Leitender Badearzt: **Dr. med. Hermann Ottiger.** Der Besitzer: **J. U. Dudly,** Arzt.
(H 184 G) [130

Patentierte
Stahlguss-Kochgeschirre

bieten gegenüber den emaillierten infolge ihrer **ausserordentlichen** Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vorteile, erfordern solche keine Verzinnung und rosten niemals. — General-Depot bei:
J. Debrunner-Hochreutiner,
Eisenhandlung, St. Gallen. [948